

Produktinformation

Klapparantrieb Typ EA-KL 500/500 (VdS geprüft Nr. G 502025)

 Lesen und beachten Sie die Angaben in dieser Produktinformation!

 Vermeiden Sie dadurch Schäden und Gefahren!

 Bewahren Sie die Produktinformation für den späteren Gebrauch (z.B. Wartung) auf!



Produktbeschreibung

Elektromechanische Fernbedienung von Fenstern und Klappen zur Rauch- und Wärmeabführung, sowie zu Lüftungszwecken. Einsetzbar mit Stürmann RWA - und/oder Lüftungssteuerungen.

Nennkraft (Zug/Druck):	500 N
max. Druckkraft:	650 N
Nennverriegelungskraft:	600 N
Hublänge:	max. 480 mm
Hubverkürzung:	450, 350 und 250 mm
Selbsttätiges Zufahren nach Lastabschaltung:	bis 280 mm Hub bei Nennlast
Hubgeschwindigkeit bei Teillast:	9,6 mm/s
Spannung:	24 V DC (+ 40% / - 25%)



Technische Daten

Stromaufnahme:	
- unter Volllast	ca. 1,3 A
- Abschaltchwelle	1,35 A
Abschaltung:	elektronisch
Schallpegel:	unter 70 dB (A)
Schutzart:	IP 54
Gehäusematerial:	Aluminium, beschichtet
Temperaturbereich:	-5° C bis 75° C
Branderkennungselement:	68° C
Standfestigkeit:	10.000 Hübe bei Nennlast
Temperatur-Standsicherheit:	30 min. / 300°C
Belastungsfälle:	Öffnen gegen Nennlast Schließen mit Nennlastunterstützung
Einschaltdauer:	30%
Ansteuerungsrate bei Blockade:	30 min alle 2 min
Als Lüftungs- und Verriegelungseinrichtung geeignet.	
Anschlussleitung:	Silikonkabel 3 x 0,75 mm ² , lichtgrau, Länge 2.000 mm



Elektrischer Anschluss

Die Stromquelle muss für den Antrieb ausgelegt sein. Spannung und Stromstärke müssen mit den Angaben auf dem Typenschild übereinstimmen. Vor der ersten Inbetriebnahme ist die Zuleitungsverkabelung zu kontrollieren. Dabei ist insbesondere der Aderquerschnitt zu berücksichtigen (siehe "Zuleitungen für RWA- Elemente").



Elektrischer Anschluss

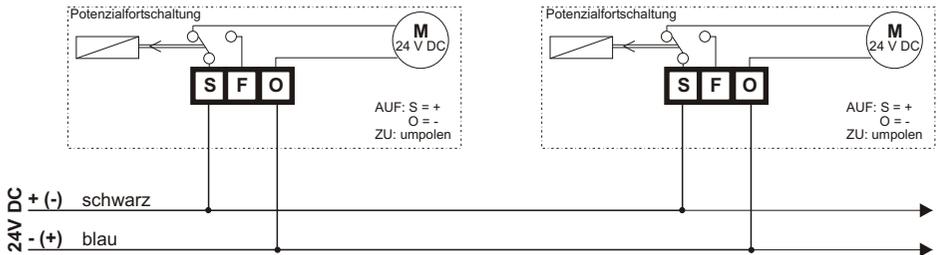
Aderquerschnitt [mm²] = 0,019 x Motorenzahl x Stromaufnahme pro Motor [A] x Leitungslänge [m] (bei einer Trafo - Primärspannung von 230 V und Temperatur 25 °C)

Erst nach Überprüfung der gesamten Anlage, an die 24V-Versorgung anschließen. Der Klapparmmotor ist mit einer internen elektronischen und mechanischen Schutzvorrichtung ausgestattet, die ihn vor Schäden durch Überlastung oder Blockieren des Hebels schützt. Die Vorrichtung arbeitet unabhängig von der Stellung und Bewegungsrichtung des Hebels.

Achtung: Elektrischen Anschluss nicht erden.
Der Antrieb darf nur mit 24 V Schutzkleinspannung betrieben werden. "F" nicht erden, nicht durchschleifen!

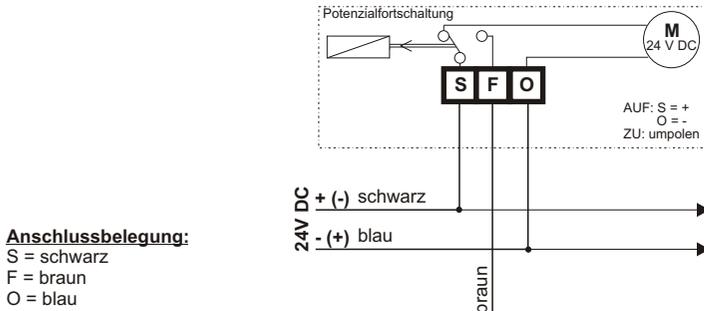
Parallelschaltung:

Die Antriebe laufen gleichzeitig, die Stromversorgung und die Kabelquerschnitte sind dem Gesamtstrom der Anlage anzupassen.



Rückmeldung:

Erforderlich für z.B. Steuerzwecke, Laufanzeigen etc..



Anschlussbelegung:

S = schwarz
F = braun
O = blau

Die integrierte Steuerelektronik schaltet nach der Abschaltung des Antriebes jeweils die positive oder negative Betriebsspannung von (S) auf den Rückmeldekontakt (F).

Potenzialfortschaltung (z.B Rückmeldung) über "F" - Kontakt (braun).



**Gefahren-
Hinweise**



**Montage-
hinweise**

Wichtig:

Zu beachten sind die VDE 0833 für Gefahrenmeldeanlagen, VDE 0100 für elektrische Anlagen, DIN 18232 für RWA - Anlagen, die Bestimmungen der örtlichen Feuerwehr und des EVU für den Netzanschluss sowie VBG 4 und ZH 1/494.

Bitte beachten: Kraftbetätigte Fenster dürfen nicht im Griffbereich liegen. Quetschgefahr! Es sind die Vorschriften (ZH 1/ 494) des Hauptverbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften zu berücksichtigen.

Die Montage darf grundsätzlich nur von geschultem Fachpersonal durchgeführt werden.

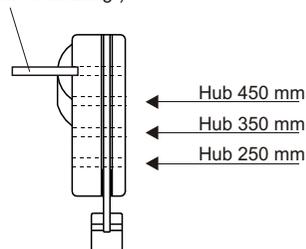
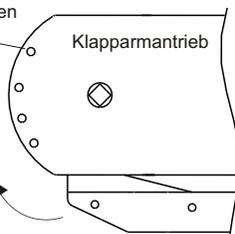
Bei Kippflügeln ist eine Fangschere mit ausreichend Hub einzubauen. Auf eine dauerhafte und mindestens für die auf dem Typenschild angegebene Motorkraft ausgelegte Befestigung des Antriebes am Fenster - bzw. Flügelrahmen ist zu achten.

Weitere Montagehinweise siehe Anleitung in den jeweiligen Konsolensätzen!

Optional: Hubverkürzung

Hubverkürzungsstift, Typ EA-KL-HUB, Art.Nr.: M2 1442 B in die jeweilige Bohrung einsetzen (siehe Zusatz-Produktinformation "Hubverkürzung")

Hubverkürzungsbohrungen



**Instand-
haltung**

Der Klapparmantrieb ist verschleiß - und wartungsarm.

Die Funktion des Antriebes muss regelmäßig vom Betreiber überprüft werden. Bei einem eventuellen Mangel ist sofort die Errichterfirma zu verständigen. Defekte Teile sind unverzüglich gegen Originalersatzteile auszutauschen. Der Antrieb darf grundsätzlich nur vom Hersteller geöffnet werden.

Sachmängel:

Das Gerät muss seiner bestimmungsgemäßen, üblichen Nutzung zugeführt werden. Die Einschaltdauer ist zu beachten und im Zweifelsfall zu hinterfragen. Das Gerät unterliegt einer natürlichen Abnutzung. Bei Sachmängelansprüchen müssen diese schriftlich und unter Bekanntgabe der Bezugsquelle geltend gemacht werden. Fristen und weitere Regelungen bei Sachmängelansprüchen entsprechen ausschließlich unseren AGB's.

EG-Herstellererklärung

(nach Art. 4 Abs. 2 EG-Richtlinie 89/392/EWG)

Hiermit erklären wir, dass das nachfolgende Produkt aufgrund seiner Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung und gemäß den beigefügten Betriebs- und Montagehinweisen zum Einbau in eine Maschine bzw. Anlage bestimmt ist, und dass ihre Inbetriebnahme solange untersagt ist, bis festgestellt wurde, dass die Maschine oder Anlage, in die das genannte Teil eingebaut werden soll, den Bestimmungen der EG - Richtlinie 89/392/EWG geändert durch 91/368/EWG und 89/336/EWG geändert durch 93/31/EWG und 73/23/EWG entspricht.

Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung des Produktes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Bezeichnung: Klapparmantrieb, Typ EA-KL500/500 (VdS geprüft)

Fertigungs bzw. Auftragsnummer am Typenschild

Wir bestätigen die Konformität des oben bezeichneten Produktes mit den zutreffenden EG - Richtlinien:

89/336/EWG geändert durch 92/31/(EWG), 89/392/EWG geändert durch 91/368/EWG, 73/23/EWG EN 50081-1, EN 50082-1, EN 55014, DIN EN 292/1 und EN 292-2

Für die gelieferten bzw. nicht fertigmontierten oder nicht inbetriebgenommenen Komponenten einer elektrischen Rauch - und Wärmeabzugsanlage mit entsprechender Herstellererklärung nach der EG - Maschinenrichtlinie übernimmt der Kunde die Haftung für die ordnungsgemäße Montage bzw. Inbetriebnahme und die Erstellung der Konformitätserklärung gemäß den EU - Richtlinien.

Diese Erklärung bescheinigt die Übereinstimmung mit den genannten Richtlinien, beinhaltet jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften.

Die in den Gebrauchsinformationen enthaltenen Sicherheitshinweise sind zu beachten.

Erkrath, 04-06-30

Die Geschäftsführung Werner Altpelt

stürmann[®]

Stürmann GmbH & Co.
Feldheider Straße 49
40699 Erkrath-Hochdahl
Telefon (0 21 04) 93 84-0
Telefax (0 21 04) 3 92 29
email: info@stuermann.de
Internet: www.stuermann.de